

# LUDWIGSBURGER KREISZEITUNG

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG | AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSORGAN DER STADT UND DES LANDKREISES LUDWIGSBURG



**Friedenspreis**  
Anne Applebaum kritisiert den Pazifismus. SEITE 10



WETTER, SEITE 6

**LOKALES**

LUDWIGSBURG

**■ Aktion gegen Einsamkeit an Heiligabend:** In Ludwigsburg ist an Heiligabend wieder eine besondere Aktion geplant. Ein Festessen für alle, die nicht alleine feiern wollen. Es werden Ehrenamtliche gesucht. SEITE 7

HEMMINGEN

**■ Die Varnbüler und ihre Bedeutung fürs Schloss:** Das Schloss prägt den Kern Hemmingens. Die Varnbüler haben es zu dem gemacht, wie es heute dasteht: Ein repräsentativer Verwaltungssitz. SEITE 14

ERDMANNHAUSEN

**■ Künstlerin aus Ludwigsburg stellt aus:** Ihr Metier ist die Innenwelt, die den Betrachter sofort in Bann zieht. Die Ludwigsburger Künstlerin Renate Lang-Giesing zeigt im Rathaus neue Malerei. SEITE 15

**THEMEN**

**■ Neue Linke-Doppelspitze am Wahlkampf-Start:** Nach ihrem Parteitag in Halle startet das neue Führungsduo der Linken, Ines Schwerdtner und Jan van Aken, direkt in den Wahlkampf. HINTERGRUND, SEITE 3

**■ Wagenknecht-Partei gründet Landesverband:** Das Bündnis Sahra Wagenknecht ist nun in Baden-Württemberg vertreten. Knapp 60 BSW-Mitglieder stimmten in Stuttgart der Gründung zu. SÜDWEST, SEITE 4

**■ Harris-Sieg für deutsche Wirtschaft besser?:** Ein Sieg für US-Präsidentschaftskandidatin Kamala Harris wäre Experten zufolge für deutsche Wirtschaft besser. WIRTSCHAFT, SEITE 5

**LOTTO - TOTO**

1 8 19 31 41 43

Superzahl: 3  
Spiel 77: 3 9 0 2 4 1 7  
Super 6: 6 7 9 3 4 7  
Toto: 11 12 11 2 2 1 1 2 2 1  
6 aus 45: 21 - 22 - 32 - 36 - 37 - 44  
Zusatzspiel: 39

**Glücksspirale - Wochenziehung:**  
Endziffer 5 10,00 Euro  
Endziffer 50 25,00 Euro  
Endziffer 478 100,00 Euro  
Endziffer 2931 1000,00 Euro  
Endziffer 11495 10000,00 Euro  
Endziffer 107 777 100 000,00 Euro  
Endziffer 326 673 100 000,00 Euro

**Prämienziehungs-Losnummern:**  
7 297 898  
Alle Angaben ohne Gewähr.

**WO STEHT WAS?**

Fernseh-Programm, Rätsel ..... 6  
Kultur ..... 10  
Notdienste, Horoskop ..... 16

**SO ERREICHEN SIE UNS**

**Anzeigen**  
anzeigen@lkz.de (07141) 130-222  
**Leserservice**  
leserservice@lkz.de (07141) 130-333  
**Redaktion**  
redaktion@lkz.de (07141) 130-240  
**Zentrale**  
(07141) 130-0

www.lkz.de



**HANDBALL-TURNIER**

## Brasilien holt bei der Mini-WM den Titel

Bei der Handball-Mini-WM in der Rundsporthalle hat die HSG Gablenberg/Gaisburg unter brasilianischer Flagge den Titel geholt. Im an die Handball-Weltmeisterschaft der Männer angelehnten E-Jugend-Turnier setzte sich die HSG an einem stimmungsvollen Wochenende in Ludwigsburg gegen 23 Teams durch und schlug im Finale den SV Kornwestheim, der für Katar antrat. (red) Foto: Becker SEITEN 17 UND 18



**HEUTE IM SPORT**

**Riesen endlich überzeugend**  
Die MHP-Riesen Ludwigsburg zeigen gegen den Tabellenletzten BG Göttingen nach vielen dürftigen Auftritten ihr ganzes Können - und gewinnen das Heimspiel in der Basketball-Bundesliga klar mit 91:62. SEITE 21

**HLB wartet weiter auf Heimsieg**  
Die HB Ludwigsburg verliert auch das Heimspiel in der Frauenhandball-Champions-League gegen das Team Esbjerg mit 31:36. Das Team von Trainer Jakob Vestergaard muss in der Königsklasse weiter auf einen Erfolg vor eigenem Publikum warten. SEITE 21

**Mit gutem Gefühl ins Derby**  
Die Bietigheim Steelers stimmen sich in der Eishockey-Oberliga mit einem 4:1 gegen Peiting auf das Nachbarschaftsduell am Freitag mit Heilbronn ein. Stürmer Christoph Kiefersauer trifft doppelt für den SCB. SEITE 22

**STUDIE**

# Im Südwesten fehlen 45.000 Kitaplätze für die Kleinsten

**KÖLN/STUTTGART.** Mehr als jedes siebte Kind unter drei Jahren findet laut dem Institut der deutschen Wirtschaft (IW) keinen Kitaplatz. Im Frühjahr dieses Jahres hätten bundesweit mehr als 306.000 U3-Kitaplätze gefehlt, erklärte das Institut in Köln in einer am Sonntag veröffentlichten Studie. Der Osten Deutschlands schneidet bei den Betreuungsplätzen erheblich besser ab als der Westen. In Baden-Württemberg fehlten für 14,8 Prozent der Kinder bis drei Jahre ein Betreuungsplatz, das seien 45.100 Plätze. In Bremen ist die Lücke mit 23,9 Prozent am höchsten, in Sach-

sen mit 5,0 Prozent am geringsten. Berechnet wurde der Bedarf proportional zur Gesamtzahl der Kinder. Seit mehr als zehn Jahren gebe es für Kinder ab dem ersten Lebensjahr einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz. Doch noch immer gelinge es der Politik nicht, die Vorgabe zu erfüllen. Im Vergleich zu 2019 hat sich die Betreuungssituation zwar verbessert. Damals habe die Lücke mit 358.000 Plätzen noch um ein Sechstel höher gelegen. Allerdings seien die Geburten in den neuen Bundesländern gegenüber dem Jahr 2016 um 25 Prozent zu-

rückgegangen, im Westen hingegen um 9,6 Prozent. Daher könne es in ostdeutschen Ländern in den kommenden Jahren ein Überangebot geben. „Der Mangel an Kitaplätzen ist ein politisches Armutszeugnis“, sagte IW-Bildungsexperte Wido Geis-Thöne. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sei in weiten Teilen der Bundesrepublik stark eingeschränkt. Im Westen dürfe der Bedarf auf absehbare Zeit hoch bleiben. Grundlage der IW-Berechnungen sind Daten des Statistischen Bundesamts und des Familienministeriums. (epd)

**BADEN-WÜRTTEMBERG**

## Hisbollah hat im Südwesten 100 Anhänger

**STUTTGART.** Die Schiiten-Miliz Hisbollah (Partei Gottes) kontrolliert im Libanon große Teile des Landes. Die proiranische Schiiten-Miliz kann auch auf rund 100 Anhänger in Baden-Württemberg zählen, wie aus einer Antwort des von Thomas Strobl (CDU) geleiteten Innenministeriums auf eine Anfrage der AfD im Landtag hervorgeht. Die Hisbollah steht durch heftige israelische Angriffe unter Druck. (lsw) SEITE 4

**BÜROKRATIE**

## Ärger um Regulierungswut im Landkreis

**KREIS LUDWIGSBURG.** Im Kreis Ludwigsburg mehren sich die Kritik an der zunehmenden Überregulierung bei Bauvorhaben. So wurde Monate nach der Einweihung einer Kita in Hochdorf vom Landratsamt moniert, dass die Eingangstür in die falsche Richtung geöffnet wird, und verlangt, dass dies geändert wird. Dadurch entstanden der Kommune erhebliche Mehrkosten. (red) SEITE 13

**GESUNDHEIT**

## „Kassenbeiträge für 2026 dürften konstant bleiben“

**BERLIN.** Gesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) erwartet nach der prognostizierten Erhöhung der Krankenkassenbeiträge 2025 keine weiteren Steigerungen. Er glaube nicht, dass für 2026 die Kassenbeiträge erhöht werden müssten, sagte er *Bild am Sonntag*. „Mit den Reformen, die wir jetzt schon gemacht haben und die wir gerade machen, kommt auch dieser Beitragssatzanstieg zu einem Stopp.“ (dpa) SEITE 2

# Anschlag auf Israels Botschaft vereitelt

Mutmaßlicher Unterstützer der IS-Terrororganisation hat Angriff mit Schusswaffen geplant - Jetzt in Haft

**KARLSRUHE.** Ein mutmaßlicher Unterstützer der Terrororganisation Islamischer Staat (IS) ist wegen eines geplanten Anschlags auf die israelische Botschaft in Untersuchungshaft genommen worden. Ein Ermittlungsrichter am Bundesgerichtshof in Karls-

ruhe habe Haftbefehl gegen den Libyer erlassen, sagte eine Sprecherin des Generalbundesanwalts. Den Ermittlungen zufolge wollte der Mann die Botschaft mit Schusswaffen angreifen. Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) sprach von einem „feigen An-

schlagsplan“, der verhindert worden sei. Innenministerin Nancy Faeser wies auf die hohe Terrorgefahr in Deutschland hin und betonte die Bedeutung des Schutzes jüdischer und israelischer Einrichtungen. Der Fall heizt die Debatte über die Maß-

nahmen zum Schutz vor Terror neu an. Politiker von CDU und Grünen forderten mehr Mittel für die Sicherheitsbehörden. Die SPD rief die Union dazu auf, ihre Ablehnung des Sicherheitspakets der Ampel aufzugeben. (dpa) SEITEN 2 UND 3

Hexengesicht macht das Rennen

**Beim Kürbisschnitzen** im Blühenden Barock hat erneut Volker Jokiel aus Schorndorf gewonnen. Dieses Mal siegte er mit einer Hexenfigur. Mit Messern und Spachteln gingen die Kürbis-Schnitzkünstler am Sonntag den Riesenkürbissen an den Kragen. Dann musste das Publikum entscheiden. SEITE 9



Jugendwort des Jahres

## Alles „Aura“, oder?

„Aura“ ist das „Jugendwort des Jahres“ 2024. Bei einer Abstimmung des Langenscheidt-Verlags unter den drei Top-Begriffen kam „Aura“ auf den ersten Platz. Das Siegerwort, das eine besondere Ausstrahlung und das Charisma einer Person bezeichnet, wurde bei der 76. Frankfurter Buchmesse verkündet. „Aura“ landete knapp vor dem Begriff „Talahon“, einer Bezeichnung für junge Männer in gefälschten Luxusklamotten. Talahons sorgen in sozialen Medien für Aufregung, teils gab es rassistische Diskussionen über Migration und Jugendkultur. Rang drei: „Schere“, das bedeutet, dass man einen Fehler eingesteht oder Schuld auf sich nimmt. (dpa)

Im Blickpunkt

## Anteil der Jugendlichen, die klassischen Medien vertrauen



Quelle: Shell Jugendstudie 2024, Statista. Grafik: LKZ/Klaus-Peter Graf